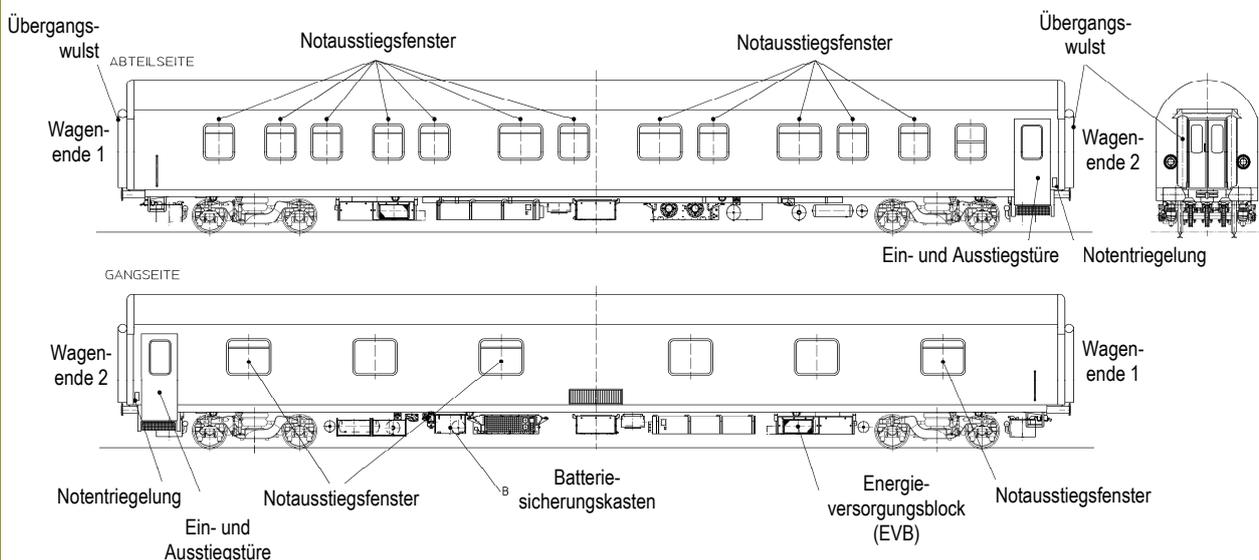


Schlafwagen

Bauart 173

1. Fahrzeugaufbau

■ Fahrzeugansicht:



■ Material der Wagenwände und des Daches:

- Stahlgerippe, außen mit Stahlblech verkleidet.
- Innenausbau mit GFK, Verbundmaterialien aus Sperrholz mit HPL-Beschichtung, Teppichböden (kein PVC).

■ Besonderheiten zu Löschangriffspunkten:

Vorsicht beim Öffnen der Deckenklappen im Falle eines Brandes im Zwischendeckenbereich.
Keine besonderen Anforderungen an das Löschmittel.

2. Rettungs- und Versorgungsöffnungen (nach Priorität)

■ Notausstiege:

Einstiegtüren (nur am Wagenende 2), Notausstiegfenster

■ Türen:

Innentüren:

Besonderheit: Die Abteiltüren sind zusätzlich mit einer Türspaltperre ausgestattet. D.h., wenn die Abteiltür mit dieser verriegelt wurde, ist ein Eindringen vom Seitengang nur mit „Gewalt“ möglich.

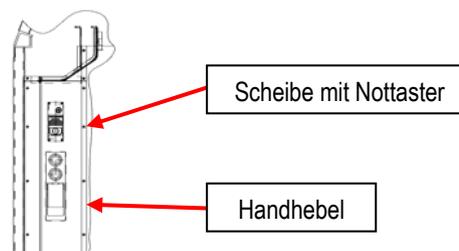
Einstiegtüren:

Schwenkschiebetüren – nur am Wagenende 2 !

Aufhebung der Türblockierung und Betätigung der Notentriegelung:

Von Innen :

1. Scheibe einschlagen und Nottaster drücken.
2. Darunterliegenden Handhebel ziehen.
3. Tür am Türgriff von Hand verschieben.

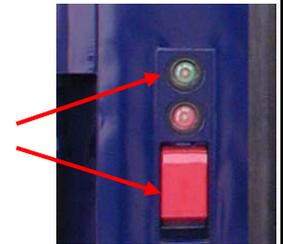


Von Außen :

Tür durch Betätigung des grünen Tasters öffnen oder im Fehlerfall durch Ziehen am roten Handhebel und Verschieben des Türblattes von Hand.

Führt dies nicht zum Erfolg, wie folgt vorgehen:

1. Sicherungen im Batteriesicherungskasten (siehe Punkt 3) ziehen.
2. Tür mit roten Handhebel neben der Tür entriegeln und von Hand aufschieben.



■ Fenster:

- Notausstiegsfenster sind gleichzeitig Noteinstiegsfenster (1x je Abteil und 3x im Seitengang) siehe Punkt 1.
- Innen sind Nothämmer in unmittelbarer Nähe der Notausstiegsfenster angebracht.
- von außen Zugang möglich mittels Nutzung spitzer Schlagmittel wie Feuerwehrraxt.

■ Übergang zum Nachbarwagen:

- Bei gekoppeltem Wagen Gummiwulst aufschneiden und aufdrücken.
- pneumatisch betätigte Doppelschiebetür, Tür am ersten bzw. letzten Wagen des Zugverbandes verschlossen und gesichert.

3. Weitere Gefahren durch elektrischen Strom

■ Stromabnehmer der Triebfahrzeuge sollten grundsätzlich abgesenkt sein !

■ Hochspannung:

Bei aufgerüstetem Triebfahrzeug oder Fremdspannungsanschluss führt das zentrale Energieversorgungskabel Hochspannung !

Die Energieversorgung wird beim Öffnen des Energieversorgungsblockdeckels mittels Vierkantschlüssel automatisch abgeschaltet.

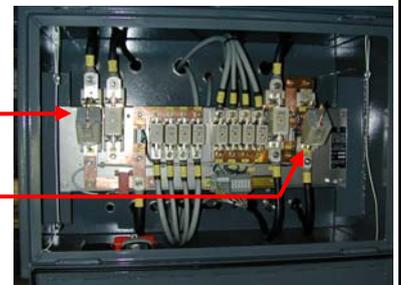
Teile der Energieversorgungsanlage unter dem Fahrzeug können auch nach Abschalten noch Hochspannung führen (Kondensatoren) !



■ Batteriespannung:

24 V Batteriespannung

Abschalten der Batterie nur durch Ziehen der beiden Sicherungen im Batteriesicherungskasten möglich



4. Brennbarkeit der Materialien

- Die Fahrzeuge entsprechen Brandschutzstufe 2 nach DIN 5510. Alle verwendeten Materialien sind schwer entflammbar.

5. Gefahren durch Flüssigkeiten und Gase

	Inhalt / Stoff	Mengenangabe	Besonderheiten
Batterie	Schwefelsäure, verdünnt	ca. 60 Liter	
Druckluftanlage	Druckluft bis zu 10 bar	ca. 400-500 Liter	in diversen Behältern und Rohrleitungen
Klimaanlage	Kältemittel R134a	bis 20 Liter	nicht toxisch